



<b>Haupt- und Finanzausschuss</b> <b>am 14.05.2020</b>		öffentlich		
Nr. 40 der TO		Vorlagen-Nr.: FB 3/202/2020		
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen	Datum: 20.04.2020		
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
<b>Beratungsfolge:</b>				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Haupt- und Finanzausschuss	14.05.2020		Entscheidung	

**Beratungsgegenstand:**

**Sanierung der Steverseitenwege**

hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 12.03.2020

**I. Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt Planungsvorschläge für den Trassenverlauf der geplanten Abwasserleitung vorzulegen. Dabei sollen auch mögliche Trassenverläufe abseits des Steverseitenweges in Erwägung gezogen werden.

**II. Rechtsgrundlage:**

GO NRW, Geschäftsordnung des Stadtrates, Zuständigkeitsordnung des Stadtrates

**III. Sachverhalt:**

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Lüdinghausen beantragt mit Schreiben vom 12.03.2020 die Beratung der Sanierung der Steverseitenwege zwischen der Stadtfeldstraße und Valve in Lüdinghausen. Die notwendigen Haushaltsmittel stehen im Budgetbuch 2020 zur Verfügung. Die Verwaltung soll beauftragt werden, in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 28.04.2020 Planungsvorschläge für den Trassenverlauf der geplanten Abwasserdruckrohrleitung vorzulegen. Dabei sollen auch mögliche Trassenverläufe abseits des Steverseitenweges in Erwägung gezogen werden.

Wie die Verwaltung bereits bei den Haushaltsplanberatungen im Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 06.02.2020, ToP 15, erläutert hat, wird für die Erschließung neuer Baugebiete im Norden und Osten der Stadt Lüdinghausen eine Abwasserdruckrohrleitung aus diesen Gebieten bis zur Kläranlage benötigt. Die Verwaltung hat bereits die Fischer Teamplan Ingenieurbüro GmbH, Dortmund, mit der Entwässerungsplanung beauftragt.

Die nördlichen Erschließungsgebiete der letzten Jahre wurden überwiegend im Trennsystem erschlossen und an die nord-östliche Mischwasserentwässerung angeschlossen. Somit werden nun größere Mengen Schmutz- und Mischwasser vermischt und zu den Pumpwerken gefördert.

Um die Betriebsgenehmigungen der Pumpwerke Rott und Valve mit ihren Abschlüssen in die Stever zukünftig sicherzustellen, ist die Schmutzfrachtberechnung anzupassen und mit der Bezirksregierung Münster als Genehmigungsbehörde abzustimmen. Weiterhin sind Lösungen zu erarbeiten, wie zukünftig das Schmutzwasser von Norden durch die Mischwassergebiete zur Kläranlage geleitet werden kann ohne die Schmutzfracht weiter zu erhöhen und die maximalen Liefermengen zur Kläranlage einzuhalten.

Bei dieser Variantenbetrachtung sind die Steverseitenwege von großer Bedeutung. Diese verlaufen von Norden nach Süden und verbinden die großen Mischwasserpumpwerke (Rott und Valve) miteinander. Bei diesen Untersuchungen ist auch zu klären, an welchen Stellen die Stever gequert werden kann und wo mögliche Anschlusspunkte sind. Erst nach Vorliegen der Detailplanungen und Abstimmungsergebnisse mit der Bezirksregierung kann die Sanierung der Steverseitenwege zwischen der Stadtfeldstraße und Valve vorangetrieben werden. Es wird davon ausgegangen, dass dieser Planungsstand voraussichtlich im 4. Quartal 2020 erreicht wird.

Darüber hinaus sind für die Durchführung der Sanierungsarbeiten an den vorgenannten Steverseitenwegen umfangreiche Baumfällarbeiten durchzuführen, die frühestens erst ab Oktober 2020 umgesetzt werden können.

#### **IV. Finanzielle Auswirkungen:**

- Fehlanzeige -

#### **V. Anlagen:**

Schreiben der CDU-Fraktion vom 12.03.2020

Stellungnahme Fischer Teamplan Ingenieurbüro GmbH